

Ketterer Kunst-Auktionen Wertvolle Bücher in Hamburg

Raritäten machen das Rennen

München, 29. November 2022 (KK) – Es war ein gutes Jahr für die Wertvollen Bücher. Mit dem Erlös von über € 2,5 Million* fuhr man bei Ketterer Kunst in Hamburg ein äußerst solides Jahresergebnis ein. Am 29. November bewies die **Auktion Wertvolle Bücher** ganz aktuell, „dass qualitativ hochwertige Objekte im Zusammenspiel mit professioneller Präsentation für ausgezeichnete Ergebnisse sorgen“, so Christoph Calaminus.

Der Abteilungsleiter Wertvolle Bücher bei Ketterer Kunst erklärt: „Ein sehr gut besuchter Saal ebenso wie reges nationales und internationales Interesse an den Telefonen und im Netz taten ein Übriges und führten zu überraschend hohen Einzelergebnisse mit hervorragenden Steigerungen.“

Nachdem bereits im Frühjahr die Top-Lose ihre Aufrufpreise vervielfachen konnten und besonders reges Interesse in den USA und in Großbritannien generierten, verblieb im Herbst **Fracanzano da Montalboddo**s erste deutsche Ausgabe einer der frühesten gedruckten Sammlungen von Reiseberichten und Entdeckungsfahrten (Los 17) erwartungsgemäß in deutschen Landen. Mit dem Erlös von € 55.000* setzte sich eine deutsche Privatsammlung mit ihrem schriftlichen Gebot gegen vornehmlich telefonisch bietende Interessent:innen durch.

Ein Glanzlicht des Abends war die allein von drei im Saal anwesenden Konkurrent:innen stark umkämpfte „**Wormser Bibel**“. Auch telefonisch zugeschaltete Bieter:innen aus Deutschland und den USA sowie zahlreichen Online-Interessent:innen, von denen sich letztendlich einer durchsetzte, sorgten dafür dass der Aufruf von € 16.000 schnell mehr als verdreifacht wurde und am Ende ein Resultat von € 53.750* stand.

Nicht weniger beeindruckend war das Bietgefecht um den „**Gart der Gesundheit**“ (Los 2). Den Wettstreit um eine der ersten wissenschaftlichen Inkunabeln in einer Volkssprache, um die sich

Die TOP 5 im Jahr 2022

€ 100.000* Aufruf: € 40.000

A 526, Nr. 034: **Basilius Besler** – Hortus Eystettensis, Eichstätt und Nürnberg 1713

€ 68.750* Aufruf: € 18.000

A 526, Nr. 001: **Johannes von Valkenburg** (Nachfolge) – A-Initiale auf Pergament, Köln um 1300-1340

€ 60.000* Aufruf: € 20.000

A 526, Nr. 026: **Matthäus Merian** und Nachfolger – Topographia Germania, Frankfurt 1642

€ 55.000* Aufruf: € 36.000

A 531, Nr. 017: **Fracanzano da Montalboddo** – Neue unbekante landte und ein neue weldte, Nürnberg 1508

€ 53.750* Aufruf: € 16.000

A 351, Nr. 011: **Biblia germanica**, Worms 1529

schriftliche Aufträge und Telefonbieter:innen vor allem aus Deutschland, Großbritannien und den USA bemühten, entschied trotz des sehr regen Andrangs im Netz eine deutsche Privatsammlung mit dem telefonischen Gebot von € 47.500* für sich und bewilligte damit fast das Doppelte des Aufrufpreises.

Ein weiteres Glanzlicht setzte **Hartmann Schedels** „Buch der Chroniken und Geschichten“ (Los 5). Mit seinem großzügig bemessenen telefonisch abgegebenen Gebot gelang es einer deutschen Privatsammlung sich die mit € 24.000 aufgerufene erste deutsche Ausgabe der berühmten Weltchronik mit dem Erlös von € 43.750* gegen hartnäckige internationale Konkurrenz zu sichern.

Als die äußerst raren **Wormser Propheten** (Los 10) mit € 9.000 an den Start gingen, bewilligte die im Saal anwesende Vertreterin einer deutschen Bibliothek mit dem Erlös von € 40.000* nicht nur mehr als eine Vervielfachung des Aufrufs, sondern sie schlugte damit auch den direkten Widersacher im Saal sowie eine Vielzahl von Internetgeboten aus dem Feld.

Äußerst respektable Steigerungen erfuhren auch drei Arbeiten von **Max Klinger**. Während die Lose 61 und 62 von € 4.000 bzw. € 3.000 auf € 15.000* respektive € 18.750* kletterten und an ein deutsches Museum sowie eine deutsche Privatsammlung abgegeben wurden, schraubten sich sechs vom Künstler signierte Blätter von aufgerufenen € 3.000 sogar bis auf den Erlös von € 35.000*, was fast einer Verzwölfwachung entspricht.

Weitere interessante Ergebnisse erzielten u.a. auch:

Losnr.	Künstler/Autor	Titel/Typ	Aufruf	Erlös
065	Oskar Kokoschka	Plakat	€ 15.000	€ 28.750*
050	Jakob und Wilhelm Grimm	Märchen	€ 20.000	€ 25.000*
071	Verbindung zur Förderung deutscher Kunst	Mappe	€ 8.000	€ 20.000*
077	Paul Celan	Gedichtband	€ 16.000	€ 20.000*

Bis zum 23. Dezember können im **Nachverkauf** noch weitere spannende Objekte erworben werden.

* Der Erlös entspricht dem Zuschlagspreis + 25 Prozent

Die nächste Ketterer Kunst-Auktion findet am 9./10. Dezember in München mit Werken des 19.-21. Jahrhunderts statt.

Ketterer Kunst (www.kettererkunst.com and www.onlineonly.kettererkunst.com) mit Sitz in München und Dependancen in Hamburg und Berlin sowie einem weltweiten Netz an Repräsentanten u.a. in den USA und Brasilien wurde 1954 gegründet. Der Fokus des Auktionshauses liegt auf Kunst des 19. bis 21. Jahrhunderts sowie Wertvollen Büchern. In seinem Marktsegment ist der Versteigerer die Nummer 1 im deutschsprachigen Raum. Ketterer Kunst ist Spezialist für deutsche Kunst, aber auch für zahlreiche internationale Künstler, die in Europa sowie USA und Asien stark nachgefragt werden und bei Ketterer Kunst Rekordpreise erzielen. Laut Jahresbilanz 2021 der artprice database belegt Ketterer Kunst Platz 3 der umsatzstärksten Kunstauktionshäuser in Kontinentaleuropa.

Ansprechpartner für die Presse:

Ketterer Kunst
Joseph-Wild-Str. 18
81829 München
Michaela Derra
Telefon: +49-(0)89-55244-152 (Fax: -177)
E-mail: m.derra@kettererkunst.de

www.kettererkunst.de

... in der Abteilung Wertvolle Bücher:

Ketterer Kunst
Holstenwall 5
20355 Hamburg
Christoph Calaminus / Christian Höflich
Telefon: +49-(0)40-374961-11 /-20 (Fax: -66)
E-mail: infohamburg@kettererkunst.de

www.ketterer-rarebooks.de

Folgen Sie uns auch auf **Instagram**.